



... aufsuchende Unterstützung daheim

WohnAutonom
Sägestrasse 75 | 3098 Köniz

Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG
ZENTRUM PSYCHIATRISCHE REHABILITATION



WohnCoaching

Das WohnCoaching richtet sich an erwachsene Menschen mit einer psychisch bedingten Einschränkung, die in ihrem persönlichen Lebensbereich einen spezifischen Bedarf an Behandlung und Unterstützung haben. Im Zentrum des WohnCoachings steht die Autonomie und Lebensqualität der Nutzerinnen und Nutzer.

Spezialitäten des Wohn-Coachings

- Nutzerin und Nutzer sind Auftraggebende
- Individuelle/verhandelbare Behandlung und Unterstützung mit dem Ziel der sozialen Inklusion
- Schritt in die Autonomie wird begleitet
- Soziales Umfeld wird auf Wunsch einbezogen (Vernetzung)
- Begleitung in Krisensituationen (vor-während-danach)

Aufnahmekriterien

- Alter zwischen 18 und 65
- diagnostizierte psychische Erkrankung gemäss ICD Kapitel F
- kein Nachweis für eine Spitalbedürftigkeit
- selbstständige Verwaltung der Finanzen oder durch eine Beistandschaft geregelt

Medizinische Vorsorge und Versorgung

Die Mitarbeitenden des WohnCoaching setzen die modernen psychiatrischen Erkenntnisse der gemeindenahen Versorgung inklusiv sozialpsychiatrischer Methoden gemäss TARMED Kapitel 02 um. Die psychiatrische, psychotherapeutische und medizinische Behandlung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt bei einer niedergelassenen Fachärztin oder einem niedergelassenen Facharzt, einer niedergelassenen Therapeutin, einem Therapeuten oder einer Hausärztin, einem Hausarzt.

Finanzierung

Die Leistungen werden gemäss den Grundlagen der TARMED-Systematik Kapitel 02 erbracht und verrechnet. Nichtärztliche ambulante Behandlung ist auf max. 4h/Woche eingeschränkt.

Bei Nutzenden die zum Bezug einer IV-Rente berechtigt sind, kann der Aufwand der Betreuung über die Position «ambulante Betreuung» gegenüber dem Alters- und Behindertenamt (ALBA) der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion Kanton Bern (GSI) abgerechnet werden.



HomeTreatment Rehabilitation

Das HomeTreatment Rehabilitation richtet sich an Menschen in einer psychischen Krisensituation, die eine Behandlung zu Hause der Behandlung in einer Klinik vorziehen. Das HomeTreatment versteht sich als Element zur Ergänzung zu bestehenden Behandlungs- und Versorgungsangeboten. Die Behandlung erfolgt durch ein multiprofessionelles Team entsprechend dem individuellen Bedarf zu Hause. Die längerfristige Begleitung und Behandlung erfolgt nach Abklingen der Krise wieder durch die gewohnten Fachpersonen und Dienste. Das HomeTreatment stellt eine zeitlich begrenzte Intervention dar. Die Behandlungsdauer beträgt max. 12 Wochen, kann bei Bedarf individuell angepasst werden.

Aufnahmekriterien

- Alter zwischen 18 und 65
- Psychische Erkrankung gemäss ICD Kapitel F (Psychische und Verhaltensstörungen)
- Bedarf an komplexen Unterstützungsleistungen

Ausschlusskriterien

- Akute Selbst- und/oder Fremdgefährdung
- Kindeswohlgefährdung im häuslichen Umfeld
- Ablehnung der ambulanten Behandlung durch die betroffene Person oder durch weitere im Haushalt lebenden Personen

Aufgaben

- Fachärztliche Behandlung und spezifische pflegerische, sozialpädagogische sowie sozialarbeiterische Versorgung
- Sicherstellung eines Supports durch Experten aus eigener Erfahrung
- Unterstützung beim Medikamentenmanagement
- Psychotherapeutische Gesprächsinterventionen
- Unterstützung bei der Selbstfürsorge
- Übernahme einer vorübergehenden Koordinationsfunktion innerhalb des Helfernetzwerks
- Vernetzung mit neuem und bestehendem Versorgungssystem
- Während der Behandlung zu Hause kann bei Bedarf ein Pikettdienst angeboten werden

Medizinische-psychiatrische Versorgung

In einem Erstgespräch werden die Arztgespräche und deren Frequenz festgelegt. Die Arztgespräche erfolgen in der Regel zusammen mit einem Wohncoach vor Ort. Die Behandlung verfolgt einen integriert psychiatrischen Ansatz mit psychotherapeutischen und medikamentösen Elementen, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der behandelten Person. Eine schon vorhandene ambulante Behandlung soll nach Rücksprache mit den Behandelnden entweder ergänzt oder vorübergehend abgelöst werden.

Wohncoach

Der Wohncoach gewährt die Unterstützung der Person bei der Bewältigung des Alltags zu Hause und koordiniert die anfallenden Aufgaben. Durch die Übernahme und/oder Unterstützung der Durchführung von Aktivitäten des täglichen Lebens wird eine vorübergehend umfangreichere Begleitung angeboten (sozialpsychiatrische Grundsätze).

Peer-Support

Bei der Peer-Beratung wird vermehrt auf allgemeine unterstützende Möglichkeiten Wert gelegt wie beispielsweise:

- Erfahrungsaustausch der eigenen Geschichte
- Stärkung der Selbstfürsorge, Beziehungen, Zuversicht entwickeln
- Themen wie Umgang mit Medikamenten, Suchtmittel und Symptomen

Soziale Arbeit

Zu den Kernaufgaben der Sozialarbeit gehört die Sicherung der finanziellen und materiellen Lebenslage. Teilaspekte können in den Bereichen Arbeit, Wohnen, Freizeit liegen. Ein wichtiger Aspekt ist die Koordination mit bereits involvierten Fachstellen wie IV, Sozialdienste und den dazugehörigen Fachpersonen.

Angehörige und soziales Umfeld

Im gleichen Haushalt lebende Personen/Angehörige werden so weit als möglich mit einbezogen, beginnend beim Eintrittsgespräch bis hin zur Austrittsplanung. Sie können nach vorheriger Vereinbarung Kontakt zum Team aufnehmen.

Nachsorge

Der Abschluss eines HomeTreatments wird mit der betroffenen Person und schon bestehenden Versorgungsstrukturen geplant und koordiniert. Zum Abschluss der Behandlung gehört eine Evaluation der Behandlung und die Prüfung, ob für eine längerfristige Stabilisierung anderweitige Versorgungsstrukturen notwendig sind. Der Behandlungsinhalt wird in einem ärztlichen Abschlussbericht dokumentiert.

Finanzierung

Die Dienstleistung wird als ambulante Behandlung analog WohnCoaching abgerechnet.

Kontakt / Anmeldung

Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG
ZENTRUM PSYCHIATRISCHE REHABILITATION

WohnAutonom

Sägestrasse 75

3098 Köniz

031 970 58 71

info.wohnautonome@upd.ch

www.wohnautonome.ch

Das WohnAutonom-Team ist von Montag bis Freitag zu Bürozeiten über die oben aufgeführte Telefonnummer oder per e-mail erreichbar.



UNIVERSITÄRE
PSYCHIATRISCHE
DIENSTE BERN